

Ab Herbst 2018 Sozialbetreuung in Isny

Der DORNAHOF Altshausen wird gemeinsam mit dem Diakonischen Werk Ravensburg die Sozialbetreuung für Obdachlose in Isny übernehmen. Für den Start anvisiert ist der Herbst 2018.

Der Auftrag gilt zunächst für drei Jahre. Die Entscheidung hierfür traf der Gemeinderat Isny am 25.06.2018 in einem einstimmigen Beschluss (mit einer Enthaltung). Das Büro der Sozialbetreuung soll im ehemaligen Krankenhaus sein, dort ist auch die Flüchtlingssozialarbeit untergebracht. Das Konzept der beiden Träger zielt auf eine präventive Beratung der von Obdachlosigkeit bedrohten Personen und auf eine sozialarbeiterische Betreuung der von der Stadt untergebrachten Personen. Der DORNAHOF bringt hierbei langjährige Erfahrung und Expertise aus der Wohnungslosenhilfe mit allen Randerscheinungen wie drohender Ausgrenzung, Suchtmittelgefährdung, Überschuldung und vielem mehr mit ins Boot. Das Diakonische Werk Ravensburg ist unter anderem spezialisiert auf dem Feld der Kinder- und Familienberatung. Geplant ist, diese beiden Kompetenzfelder so zu vernetzen, dass ein sinnvolles Fallmanagement möglich wird, welches die persönlichen Problemlagen betroffener Menschen so umfassend wie möglich erfasst und darauf eingehen kann. Beide Träger möchten hierfür jeweils eine Teilzeitstelle mit 50% einrichten und freuen sich auf die gemeinsame Aufgabe. DORNAHOF Vorstand Albrecht Weil: „Wir bringen beide ausreichend Erfahrung mit und können uns sehr gut ergänzen. Das Büro steht für Beratung suchende offen und wir werden die betroffenen Menschen proaktiv besuchen und unterstützen. Ziel ist, mit unseren differenzierten Angeboten Hilfe zur Selbsthilfe und einen Weg aus der (drohenden) Obdachlosigkeit anzubieten.“